



LANDKREIS LÜNEBURG

Antrag auf kulturelle Bildungsförderung für Schulen und Kindertagesstätten

Erläuterungen:

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen dieses Antrages die auf der Internetseite des Landkreis Lüneburg veröffentlichte „[Richtlinie über die kulturelle Bildungsförderung](#)“ gewissenhaft durch.

Bitte prüfen Sie bei Fahrtwegen zum Projektveranstaltungsort die Nutzung des **ÖPNV**, um die Fahrtkosten möglichst niedrig zu halten. Dies schont die Mittel des Förderfonds für Kulturelle Bildung und ermöglicht mehr Bildungseinrichtungen, davon zu profitieren.

Sofern dies nicht möglich ist, holen Sie bitte **drei Angebote von privaten Busunternehmen** ein und wählen das wirtschaftlichste Angebot aus.

Der Nachweis über die drei Angebote ist der Abrechnung beizulegen.

Nehmen Sie bei Fragen oder Beratungsbedarf zur Antragstellung gern Kontakt zur zuständigen Ansprechperson im Fachdienst Bildung und Kultur auf.

Bitte füllen Sie das Antragsformular – vorzugsweise am PC – aus und senden den Ausdruck unterschrieben mit den erforderlichen Anlagen per Post oder E-Mail an folgende Adresse:

Landkreis Lüneburg
FD Bildung und Kultur
Frau Mareike Sachmielewski
Beim Benedikt 8b
21335 Lüneburg

Tel.: 04131-26 1418
E-Mail: mareike.sachmielewski@landkreis-lueneburg.de

Antragsberechtigt sind Kindergärten, Kindertagesstätten, Grund- und weiterführende Schulen sowie berufsbildende Schulen, die im Gebiet der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg ansässig sind.

Es werden Projekte gefördert, die den Zweck der kulturellen, musealen, künstlerischen und umweltbezogenen Bildung der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen erfüllen. Nicht förderfähig sind Projekte mit ausschließlich oder überwiegend kommerziellem Interesse.

Ein Rechtsanspruch der Antragstellerin oder des Antragstellers auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der für den jeweiligen Zweck verfügbaren Haushaltsmittel.

Antragstellende Institution

Institution	
Straße	Hausnummer
Postleitzahl	Ort
E-Mail	Telefon
Gruppe/Klasse/AG	Geplante Anzahl der Teilnehmer/-innen

Ansprechperson

Nachname	Vorname
E-Mail	Telefon

Bankverbindung zwecks Erstattung

IBAN	
Kontoinhaber/-in	
Straße + Hausnr. des Kontoinhabers /der Kontoinhaberin	PLZ + Ort

Geplante Maßnahme

Das Projekt ... findet in der Kindertagesstätte / Schule statt.
 findet beim Anbieter statt.

Es handelt sich um folgenden Anbieter:

<input type="checkbox"/> Biosphaerium Elbtalaue	<input type="checkbox"/> Deutsches Salzmuseum	<input type="checkbox"/> e.novum
<input type="checkbox"/> Halle für Kunst	<input type="checkbox"/> Hofkunstlerei Melbeck	<input type="checkbox"/> Junges Literaturbüro
<input type="checkbox"/> Kunstschule Ikarus e.V.	<input type="checkbox"/> Lüneburg Marketing GmbH – Stadtführung	<input type="checkbox"/> Meyers Windmühle Bardowick
<input type="checkbox"/> Museum Lüneburg	<input type="checkbox"/> NaturCampus Bockum	<input type="checkbox"/> Ostpreußisches Landesmuseum
<input type="checkbox"/> Schauspielkollektiv – Neues Schauspiel Lüneburg	<input type="checkbox"/> SCHUBZ Umweltbildungszentrum	<input type="checkbox"/> Theater Lüneburg (inkl. t3 / tnt)

sonstige inkl. Adresse: _____

Informationen zum Projekt

Projekttitle		
Thematische Sparte	<input type="checkbox"/> kulturell <input type="checkbox"/> museal	<input type="checkbox"/> künstlerisch <input type="checkbox"/> umweltbezogen
Datum Projektbeginn	Datum Projektende	
Höhe der beantragten Zuwendung in Euro	Gesamtkosten des Projekts in Euro	

Aus welchem Grund ist diese Maßnahme für Sie besonders ansprechend?

Geplante Kosten

Art der Ausgaben	Betrag in Euro
Fahrtkosten	<input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> Privates Busunternehmen
Eintrittsgelder	
Honorar-/Sachkosten	
Materialkosten	
Gesamtkosten des Projektes	

Erklärungen der antragstellenden Person

- Mit der beantragten Maßnahme wurde noch nicht begonnen.
- Der vorzeitige Maßnahmenbeginn wird mit Antragstellung beantragt.
- Die antragstellende Person versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Antragsunterlagen gemachten Angaben.
- Die antragstellende Person nimmt zur Kenntnis, dass der Zuschuss nach Beendigung der Maßnahme nach Vorlage des Formulars „Abrechnung“ mit Rechnungen/Belegen ausgezahlt wird. Die Abrechnung muss innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Förderbescheids erfolgen, andernfalls können die Mittel versagt werden. Eine begründete Verlängerung kann beantragt werden.

Bitte nehmen Sie die Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten nach der Datenschutzgrundverordnung „[Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person \(Artikel 13 DSGVO\)](#)“ zur Kenntnis.

Ort	Datum
Rechtsverbindliche Unterschrift der antragstellenden Person	

Ggf. Anlagen

- Angebot
- Projektbestätigung
- Rechnung des Anbieters
- Drei Angebote von privaten Busunternehmen (notwendig für die Erstattung der Busmiete)
- Sonstiges: _____